Aufsichtsrat der HSE AG bestellt Andreas Niedermaier für weitere fünf Jahre zum Vorstand

Aufsichtsrat der HSE AG bestellt Andreas Niedermaier für weitere fünf Jahre zum Vorstand

Der Aufsichtsrat der HSE AG hat in seiner Sitzung am 9. Oktober Andreas Niedermaier für fünf weitere Jahre als Vorstand der Gesellschaft bestellt. Andreas Niedermaier gehört dem Vorstand der HSE seit dem 1. Oktober 2010 an, seine Amtszeit wurde nun bis zum 30. September 2020 verlängert.
"Herr Niedermaier hat gerade in den vergangenen Monaten bei der Erarbeitung eines neuen Personalkonzepts einmal mehr bewiesen, wie wichtig seine Expertise über das Unternehmen und sein ausgleichendes Wesen für die HSE sind. Ich freue mich, dass wir ihn für weitere fünf Jahre als Vorstandsmitglied gewinnen konnten", sagte Oberbürgermeister Jochen Partsch, Aufsichtsratsvorsitzender der HSE.
Andreas Niedermaier trat 1980 als Auszubildender der Firma Nohl, einem der Vorläuferunternehmen der HSE, bei. Seit 2000 bekleidete er verschiedene Funktion als Arbeitnehmervertreter. Zuletzt war er von 2007 bis zu seiner Berufung in den Vorstand im Jahre 2010 Konzernbetriebsratsvorsitzender der HSE.

HEAG Suedhessische Energie AG (HSE)
Frankfurter Straße 110
64293 Darmstadt
Deutschland
Telefon: 06151 701-0
Telefax: 06151 701-4444
Mail: presse@hse.ag
URL: http://www.hse.ag
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=577583" width="1" height="1">

Pressekontakt

HEAG Suedhessische Energie AG (HSE)

64293 Darmstadt

hse.ag
presse@hse.ag

Firmenkontakt

HEAG Suedhessische Energie AG (HSE)

64293 Darmstadt

hse.ag
presse@hse.ag

Der HSE-Konzern ist einer der führenden Energie- und Infrastruktur-dienstleister und mit der Vertriebstochter ENTEGA einer der größten Anbieter von Ökostrom und klimaneutralem Erdgas Deutschlands. Mit unseren Unternehmen ermöglichen wir eine moderne Daseinsvorsorge und leisten einen dauerhaften Beitrag für eine zukunftsfähige Lebenswelt. Zu unseren Aufgaben gehören die regenerative Energieerzeugung, die umweltschonende Versorgung mit Energie und Trinkwasser genauso wie der Bau und Betrieb von Netzen und energieeffizienten Großanlagen.http://www.pressrelations.de/new/material/docs/101111_20122174187268519.pdf